

## Jugendherberge Oldenburg

Straßburger Straße 6  
26123 Oldenburg

Tel: +49 441 87135

oldenburg@jugendherberge.de  
[https://www.jugendherberge.de/  
jugendherbergen/oldenburg-770/portraet/](https://www.jugendherberge.de/jugendherbergen/oldenburg-770/portraet/)

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 17. Mai 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung



Jugendherberge  
Oldenburg

©Simon Kesting

## Parken



Parken

©Simon Kesting

# Behindertenparkplatz

---



Behindertenparkplatz

©Simon Kesting



Behindertenparkplatz

©Simon Kesting

---

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 15 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

## Weg vom Parkplatz zum Eingang

Breite des Weges: 700 cm

Länge des Weges: 15 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

## ÖPNV

### Oldenburg ZOB

Es gibt keine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Anmerkungen für den Gast: Oldenburg HBF und ZOB in 350m Entfernung, barrierefrei erreichbar über Gehweg und eine Ampel

## Eingang

---



Eingang

©Simon Kesting



Eingang

©Simon Kesting

---

## Eingangsbereich

---



Eingangsbereich

©Simon Kesting



Eingangsbereich

©Simon Kesting



Eingangsbereich

©Simon Kesting

---

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

## Weg vor dem Haus

---



Weg vor dem Haus

©Simon Kesting



Weg vor dem Haus

©Simon Kesting

---

Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 20 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

## Rezeption

---



Rezeption

©Simon Kesting

---

## Rezeption

---



Rezeption

©Simon Kesting



Rezeption

©Simon Kesting

---

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

## Lobby

---



Lobby

©Simon Kesting

---

Tür zum Raum

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 4 m

TIEFE des Raums: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

---

## Barrierefreies Zimmer 201

---



Barrierefreies Zimmer 201

©Simon Kesting



Barrierefreies Zimmer 201

©Simon Kesting



Barrierefreies Zimmer 201

©Simon Kesting



Barrierefreies Zimmer 201

©Simon Kesting

## Schlafraum 201

---



Schlafraum 201

©Simon Kesting



Schlafraum 201

©Simon Kesting



Schlafraum 201

©Simon Kesting



Schlafraum 201

©Simon Kesting

### Tür zum Schlafraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Mehrbettzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt insgesamt 3 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

## Badezimmer 201

---



Badezimmer 201

©Simon Kesting



Badezimmer 201

©Simon Kesting



Badezimmer 201

©Simon Kesting

---

Tür zum Badezimmer

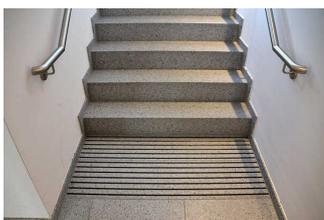
Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Treppenhaus

---



Treppenhaus

©Simon Kesting



Treppenhaus

©Simon Kesting

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 17

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

## Aufzug

---



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting

---

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

## Etagenflure

---



Etagenflure

©Simon Kesting



Etagenflure

©Simon Kesting

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Tür zu Treppenhaus EG

---



Tür zu Treppenhaus  
EG

©Simon Kesting

---

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

## Barrierefreies Zimmer 301

---



Barrierefreies Zimmer  
301

©Simon Kesting



Barrierefreies Zimmer  
301

©Simon Kesting



Barrierefreies Zimmer  
301

©Simon Kesting



Barrierefreies Zimmer  
301

©Simon Kesting

---

## Schlafraum 301

---



Schlafraum 301

©Simon Kesting



Schlafraum 301

©Simon Kesting



Schlafraum 301

©Simon Kesting



Schlafraum 301

©Simon Kesting

---

Tür zum Schlafraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Mehrbettzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt insgesamt 3 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

## Badezimmer 301

---



Badezimmer 301

©Simon Kesting



Badezimmer 301

©Simon Kesting



Badezimmer 301

©Simon Kesting



Badezimmer 301

©Simon Kesting

---

Tür zum Badezimmer

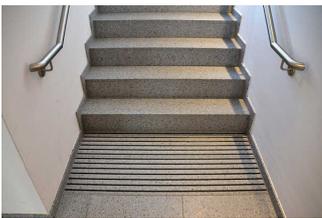
Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Treppenhaus

---



Treppenhaus

©Simon Kesting



Treppenhaus

©Simon Kesting

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 17

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

## Aufzug

---



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting

---

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

## Etagenflure

---



Etagenflure

©Simon Kesting



Etagenflure

©Simon Kesting

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Tür zu Treppenhaus EG

---



Tür zu Treppenhaus

EG

©Simon Kesting

---

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

## Speiseraum / Restaurant

---



Speiseraum /  
Restaurant

©Simon Kesting



Speiseraum /  
Restaurant

©Simon Kesting



Speiseraum /  
Restaurant

©Simon Kesting



Speiseraum /  
Restaurant

©Simon Kesting

---

## Essensausgabe

---



Essensausgabe

©Simon Kesting



Essensausgabe

©Simon Kesting



Essensausgabe

©Simon Kesting



Essensausgabe

©Simon Kesting



Essensausgabe

©Simon Kesting

---

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist nicht gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Anmerkungen für den Gast: Essensausgabe durch Servicepersonal

# Restaurant Schirrmann's

---



Restaurant Schirrmann's

©Simon Kesting



Restaurant Schirrmann's

©Simon Kesting



Restaurant Schirrmann's

©Simon Kesting



Restaurant Schirrmann's

©Simon Kesting

---

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Speisekarte als PDF über QR-Code am Tisch abrufbar

## Tagungsräume 1.0G

---



Tagungsräume 1.0G

©Simon Kesting

## Raum

### Tagungsraum Ems, Jade, Weser

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Tagungsräume "Hunte" und "Haaren"

---



Tagungsräume  
"Hunte" und "Haaren"

©Simon Kesting



Tagungsräume  
"Hunte" und "Haaren"

©Simon Kesting



Tagungsräume  
"Hunte" und "Haaren"

©Simon Kesting



Tagungsräume  
"Hunte" und "Haaren"

©Simon Kesting

---

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschanke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 7 m

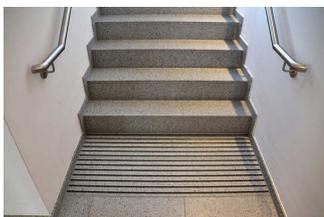
TIEFE des Raums: 7 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Räume "Hunte" und "Haaren" können durch eine mobile Trennwand verbunden werden.

## Treppenhaus

---



Treppenhaus

©Simon Kesting



Treppenhaus

©Simon Kesting

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 17

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

---

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

## Aufzug

---



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting

---

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

## Etagenflure

---



Etagenflure

©Simon Kesting



Etagenflure

©Simon Kesting

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Tür zu Treppenhaus EG

---



Tür zu Treppenhaus

EG

©Simon Kesting

---

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

## Öffentliches WC

---



Öffentliches WC

©Simon Kesting

# Öffentliches WC

---



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting

---

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## WC-Flur

---



WC-Flur

©Simon Kesting



WC-Flur

©Simon Kesting

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

# Hilfsmittel

## Alarm/Hilfsmittel

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

höhenverstellbares Pflegebett (von externem Dienstleister),

Andere angebotene Hilfsmittel: Andere Hilfsmittel von externem Dienstleister

Die Speisekarte ist auf einer barrierefreien Internetseite abrufbar.

## Bedienelemente / Leitsystem

### Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Simon Kesting



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Simon Kesting



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Simon Kesting



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Simon Kesting



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Simon Kesting



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Simon Kesting

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktil erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in fotorealistischer Darstellung oder in Form von Piktogrammen verfügbar.